



Der Christkindlmarkt in Weiden in der Oberpfalz ist der zweitälteste Weihnachtsmarkt Bayerns

# Fackelschein und Schellengeläut

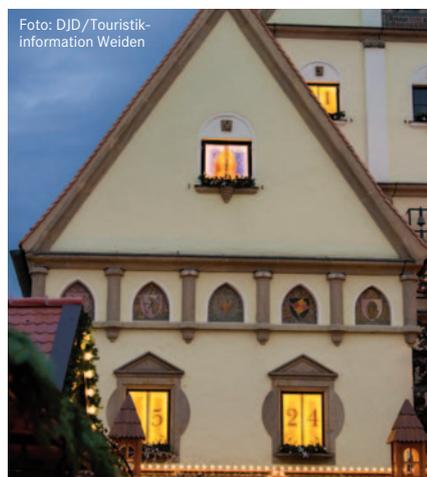
*Das weihnachtliche Weiden lockt mit besinnlichen und beeindruckenden Spektakeln*

In der Advents- und Weihnachtszeit pflegen viele Menschen neben den christlichen Ritualen auch andere uralte Bräuche. So wird in Teilen Bayerns zum Beispiel den Rauhächten zwischen Heiligabend und Heiligdreikönig, in denen laut Volksglaube die Grenzen zwischen diesseitiger und jenseitiger Welt besonders durchlässig sein sollen, traditionell große Bedeutung zugemessen. Mystische Gestalten und wilde Gesellen haben am Dreikönigstag auch in Weiden in der Oberpfalz ihren Auftritt. Beim Rauhächtslauf am 6. Januar ziehen unheimliche Figuren wie Besenweibl, Drud und Nebelfrauen sowie Perchten und Krampusse durch die Gassen und über die Plätze der historischen Altstadt. Mit Schellengeläut, Peitschenknall und Feuershows sorgen sie für ein beeindruckendes Spektakel, das Schaulustige von Nah und Fern in seinen Bann zieht.

## Größter Adventskalender Deutschlands

Ein Besuch in der schmucken Altstadt von Weiden lohnt sich schon in der Vorweihnachtszeit. Zahlreiche stimmungsvoll beleuchtete und weihnachtlich duftende Stände sowie besinnliche Klänge laden vom 30. November bis 23. Dezember zum

Bummeln über den Christkindlmarkt ein. Dieser ist seit dem Jahr 1600 urkundlich belegt und damit der zweitälteste Weihnachtsmarkt in Bayern. Das Alte Rathaus, eines der vielen architektonischen Schmuckstücke der Altstadt, verwandelt sich Jahr für Jahr in den größten Adventskalender Deutschlands. Zu Livemusik und Chorgesang öffnen zwei kleine und ein großer Engel jeden Tag bis Weihnachten eines von 24 Fenstern im historischen Gebäude, hinter denen ein von Kindern



Das Weidener Rathaus verwandelt sich in der Vorweihnachtszeit in den größten Adventskalender Deutschlands

gemaltes Bild erscheint. Unter [www.weiden-tourismus.info](http://www.weiden-tourismus.info) gibt es weitere Informationen und alle Vor- und Nachweihnachtstermine.

## Sagenhafter Rundgang in anderem Licht

Auf dem „Weidener Krippelweg“ flanieren Besucher an ganz unterschiedlichen, kleinen und großen Weihnachtskrippen vorbei, die in der Fußgängerzone und in Schaufenstern präsentiert werden. Eines der größten Exemplare ist der zur Krippe umgestaltete Oktagon-Brunnen am Oberen Markt. In einem ganz anderen Licht können Besucher die Stadt und ihre vielen Sehenswürdigkeiten auf einer abendlichen Fackelführung entdecken. Dabei erfahren sie wahre Geschichten und sagenhafte Anekdoten rund um den Schlüssel des Kaisers, das katholische und evangelische Türle sowie die drei Deserteure, die um ihr Leben würfelten. Der stimmungsvolle Abendrundgang kann von November bis März bei der Tourist-Information für Gruppen gebucht werden. Öffentliche Führungen finden außerdem am Freitag, 17. November um 18 Uhr, am Sonntag, 3. Dezember um 17 Uhr und am Samstag, 16. Dezember um 18 Uhr statt. (djd) ■